

## Herren Kreisliga A Gr. 2

TGV Dürrenzimmern II : TSV Cleebronn  
Samstag, 24.02.2024, 17:30 Uhr

### Döffinger und Herbrik in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen vom TSV Cleebronn, als Jan Fischer sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TGV Dürrenzimmern II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Döffinger und Herbrik, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Den Sieg von Döffinger / Stumpf konnten Kübler / Schilling im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Herbrik / Roth waren Eckert / Höpfer, obwohl sie alles gegeben hatten. Schellenbauer / Engelhardt konnten im Spiel gegen Fischer / Siegel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jens Kübler beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Robin Döffinger. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Eckert bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Oliver Herbrik. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Heinz Schellenbauer und Jan Fischer, das Heinz Schellenbauer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Stark im Hintertreffen war Simon Schilling nach einem Zweisatzrückstand, machte Holger Roth dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch im finalen Durchgang. Was eine Wendung des Spiels! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Jörg Höpfer beim 2:3 gegen Bernd Siegel. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Höpfer dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Rolf Engelhardt die Partie gegen Daniel Stumpf noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TGV Dürrenzimmern II und des TSV Cleebronn in die Box. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Herbrik wurden daraufhin Jens Kübler dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Eckert die Partie gegen Robin Döffinger, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 13 Siege und 9 Niederlagen für Döffinger aus. Mit 1:3 verlor anschließend Heinz Schellenbauer seine Partie gegen Holger Roth, in die Roth im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jan Fischer konnte Simon Schilling den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TGV Dürrenzimmern II am 02.03.2024 gegen TT Güglingen/Frz. (SG) II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.03.2024 gegen die Spfr Stockheim mitnehmen.

**Statistik:**

**TGV Dürrenzimmern II**

Doppel: Kübler / Schilling 0:1, Eckert / Höpfer 0:1, Schellenbauer / Engelhardt 1:0

Einzel: J. Kübler 0:2, M. Eckert 0:2, H. Schellenbauer 1:1, S. Schilling 1:1, J. Höpfer 0:1, R. Engelhardt 1:0

**TSV Cleebronn**

Doppel: Herbrik / Roth 1:0, Döffinger / Stumpf 1:0, Fischer / Siegel 0:1

Einzel: O. Herbrik 2:0, R. Döffinger 2:0, H. Roth 1:1, J. Fischer 1:1, D. Stumpf 0:1, B. Siegel 1:0